



## Anlage "Zwietsch"

einer alten Märklinanlage nachempfunden



### Damals war's ...

... in den Ende 1940er und Anfang 1950er Jahren. Nach der ersten Überwindung der Kriegszeit tauchten in den Spielwarenläden wieder kleine Schaufensteranlagen mit Modellbahnen auf. Die Zeit der Spur 0 Blechbahnen war vorbei, die "elektrische" Eisenbahn in Spur 00, später H0 (für Halb-Null) war die Begierde der Modellbahner, ob jung oder alt!

An diese Zeit soll die hier vorgestellte Modellbahn unseres Mitgliedes Gernot Dietel erinnern. Die knapp 2,50 m x 1,10 m große Anlage wurde weitgehend mit historischem Material aufgebaut. Besonderer Wert wurde auf originale Märklin-Metallgleise mit durchgehendem Mittelleiter gelegt. Thema der Anlage ist ein kleiner Bahnhof an einer eingleisigen Hauptstrecke mit abzweigender Nebenbahn irgendwo in der Schweiz; deshalb auch die links stehenden Lichtsignale von Märklin aus dem Anfang der 1950er Jahre im Bahnhof "Zwietsch".



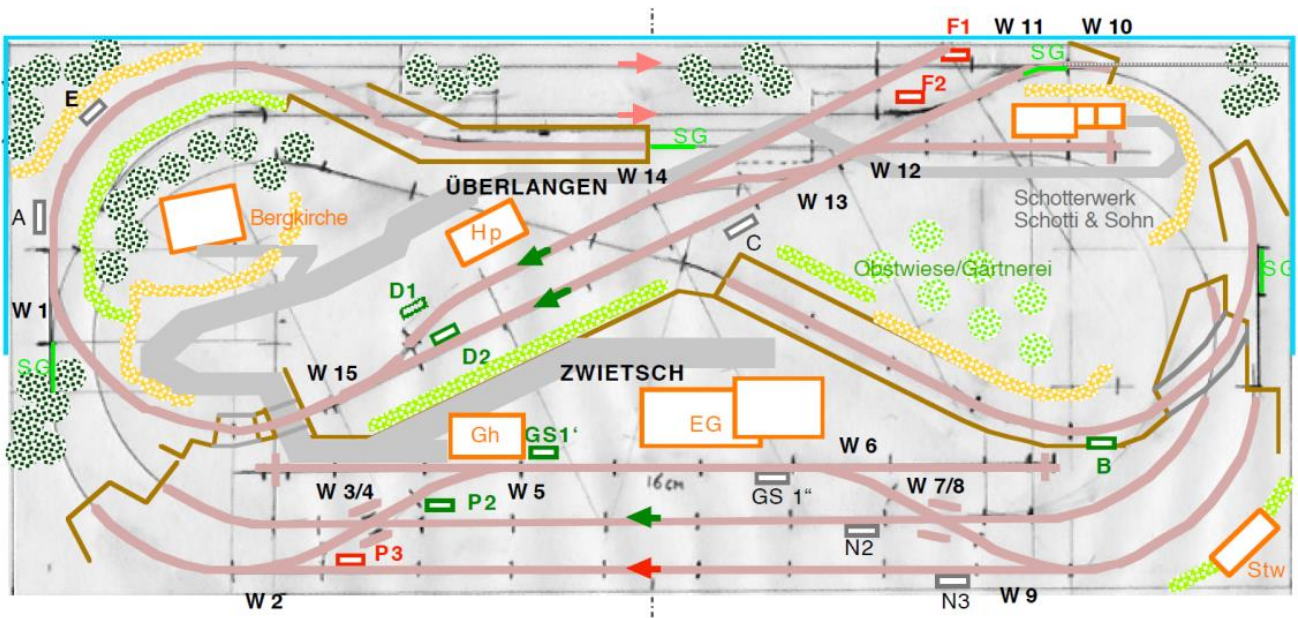
Die alte Märklin-Oberleitung ist funktionsfähig; sie erlaubt einen unabhängigen Zweizugbetrieb. Das Bahnhofsgebäude, das Stellwerk und die Bergkirche sind ebenfalls originale Teile, die übrigen Gebäude sind nachempfunden.



Ebenfalls original sind die Märklinfahrzeuge aus der Bauzeit 1942 bis 1956. Die Lokomotiven sind teils aber durch spätere Serien ersetzt, weil die alten Fahrzeuge zu wertvoll für einen Dauerbetrieb sind. Das "Krokodil" von Märklin kostete 1952 DM 100,-! Das war ungefähr ein Viertel eines mittleren Monatslohns.

Gesteuert wird die Anlage zeitgerecht durch alte Märklin Transformatoren und Stellpulte.

Zum leichteren Transport für externe Ausstellungen etc. ist die Anlage teilbar, die Außenmaße betragen 248 cm x 107 cm.



- ◻ Signal Kreis rot
- ◻ Signal Kreis grün
- Signal ohne "Funktion", d.h. ohne isolierten Gleisabschnitt. Von Stellpult über Kippschalter schaltbar (Signalüberbrückung).
- SG Schaltgleis

Ausfahrender Zug von F1 stellt Weichen 1 und 11 gerade, ausfahrender Zug von F2 stellt Weichen 1 und 11 rund. Ausfahrender Zug von D1 stellt Weichen 13 und 14 rund, ausfahrender Zug von D2 stellt Weichen 13 und 14 gerade.

Die Anlage steht dem MEC 01 Münchberg e.V. zur Verfügung, der sie gerne auf Ausstellungen zeigt. Zuletzt zur Modellbahnausstellung 2017 des MEC "Orlabahn" e.V. in den Pößnecker Shedhallen.

© Gernot Dietel, Volker Seidel